

1. FC Nürnberg e.Volution

Beitrag von „Veteran“ vom 8. Dezember 2016, 23:09

Zitat von CFP

Albert war vor allem Gegen, Gegen, Gegen. Nur Anti. Ab und zu mal etwas "pro e.V.", aber meist nur Contra Ausgliederung. Dabei gäbe es gute Argumente *für* einen e.V. Nur hat er diesbezüglich nicht argumentiert. Nur "mimimi, ich bin aber dagegen".

Meeske erklärt dreimal, dass durch die Ausgliederung sich auch ohne Investoren oder sonstiges sich sofort die stillen Reserven verbessern. Komplett ignoriert von Albert.

Meeske erklärt zweimal, dass durch eine Rechtsformänderung die Kreditwürdigkeit steigt. Und das ist Fakt. Jeder der auch nur minimal Ahnung von der Materie hat, weiß, dass das stimmt. Da widerspricht der Albert auch noch. Vollkommene Inkompetenz.

Meeske hats ja echt mit Erklärungen versucht, aber dieser Albert war vollkommen uneinsichtig und intellektuell scheinbar nicht gewachsen.

Eigentlich schade, denn das war eine Chance für die "e.V."-Seite sich positiv in Szene zu setzen.

Alles anzeigen

Das lässt für die Arbeitsgruppe nichts gutes erahnen.

Das er so wenig in Sachen Betriebswirtschaft und Steuerrecht drauf hatte verwunderte mich sehr.